

Inhalt

1	Einführung	1
2	Spieltheorie	9
	Der Einzelne entscheidet nicht als Einziger	9
	Grundlagen der Spieltheorie	11
	Spieltheorie und der Kampf der Geschlechter	15
	Spieltheorie und Mary, die versucht, ihrem lästigen Kollegen aus dem Weg zu gehen	19
	Spieltheorie und die Frage nach der kommunikativen Glaubwürdigkeit.	21
	Experimentelle Ökonomie: Wie verhalten wir uns tatsächlich?	26
	Unterschiede in Macht und Status beeinflussen, wie fair wir andere behandeln.	34
	Die Neurowissenschaft zeigt, warum wir uns verhalten, wie wir uns verhalten.	39
	Die Evolution der Kooperation	44
3	Rationale Entscheidung	53
	Wir wählen die Handlungsalternative aus, die unsere gewünschten Ziele weitestmöglich realisiert.	53
	Wie „große Entscheidungsmacher“ ihre Entscheidungen treffen	54
	„Bayesisch“ denken lernen	70

	Wenn wir nicht „bayesisch“ denken	74
	Die Formulierung der Frage bestimmt, ob wir richtige oder falsche Schlüsse ziehen	80
	Wie unser Gehirn Entscheidungen trifft	90
	Entscheidungssituationen in der Realität: die Weltwirtschaftskrise 2008	96
4	Moralische Urteilsbildung	101
	Wie wir Richtig von Falsch unterscheiden	101
	Kirche, Staat und Moral	103
	Was Hume zu sagen hatte	107
	Was Kant zu sagen hat	111
	Was Jeremy Bentham und John Stuart Mill zu sagen haben	121
	Was uns richtig erscheint: die Psychologie der moralischen Urteilsbildung	124
	Wozu überhaupt Moral?	134
5	Das Spiel der Logik	139
	Eine Reise in die Welt der Logik	146
	Wie logisch denken wir wirklich?	157
	Was tun, wenn sich unsere Welt (sprich, unser Verstand) verändert?	162
6	Was verursacht was?	169
	Das Paradox der Kausalität	169
	Was verursacht was? – Wie Experten diese Frage beantworten	172
	Was verursacht was? – Wie unser Gehirn diese Frage beantwortet	180
	Was sind notwendige, was hinreichende Bedingungen?	182
	Wie unsere Überzeugungen unser Entscheidungsverhalten beeinflussen	188
	Das Paradox der Kausalität – Wie sich Kinder die Welt erschließen	191

7	Hypothesentests	199
	Wahrheit und Beweis	199
	Bestätigungsfehler: Sag, dass ich Recht habe!	200
	Realitätsnahe Studien zum Nachweis von Bestätigungsfehlern	203
	Wenn das Gehirn die Wahrnehmung verzerrt	207
	Der (historische) Weg der Wissenschaft	211
	Beweise mir, dass ich mich irre	214
	Gut, ich werde es dir beweisen!	221
	Backup-Systeme für alle Fälle	234
8	Problemlösungen	243
	Vom problemorientierten zum lösungsorientierten Denken . . .	243
	Wenn Probleme klar definiert sind	247
	Wenn Probleme nicht klar definiert sind	255
	Wer sucht, der findet!	262
	Künstliche Intelligenz: Maschinen, die denken	266
	Wie Experten Probleme lösen	272
	Dem Denken auf der Spur – Erkenntnis und Genius	277
9	Analogieschlüsse	297
	Das ist wie jenes	297
	Analogie in der Theorie	300
	Analogie in der Praxis	305
	Analogie als Kern der Kognition	314
	Literatur	327
	Sachverzeichnis	345

Gutes Denken

Wie Experten Entscheidungen fällen

Cummins, D.D.

2015, VII, 350 S. 19 Abb., Hardcover

ISBN: 978-3-642-41809-9